

## Lange Fahrt - ein 3:3 - tolle Bewirtung

Die 1. Liga Damenmannschaft spielte am Samstag gegen den TC Widnau.

Coni spielte als Nummer 1 gesetzt, startete zittrig und nervös gegen eine R3-Spielerin, was ihrerseits zu vielen Fehlern führte. Erst mit dem Verlauf des ersten Satzes beruhigte sie ihre Nerven, verlor diesen (1:6), begann den zweiten Satz dafür mit sicheren Schlägen und starken Topspins. Endresultat 4:6 im zweiten Satz, was gegen eine solche starke Gegnerin schon als Erfolg verbucht werden kann.

Ingrid, hat, wie gewohnt, mit viel Vertrauen und unschlagbarem Geschick ausgezeichnet gespielt, wenig Fehler gemacht und obendrauf kürzere Schläge sofort angegriffen. Dementsprechend sieht das Resultat aus; 6:0 und 6:0 gegen eine R5-Spielerin.

Sunny Mack hat in der 1. Liga Mannschaft verdankenswerterweise die mit dem Velo gestürzte Morena vertreten. Ihre starke R5-Gegnerin war an diesem Tag nicht zu schlagen, das Spiel endete mit 1:6 und 4:6.

Martina traf auf eine gleich klassierte Gegnerin (R7). Der Platz war starkem Wind ausgesetzt und das Spiel entpuppte sich ja nach Seite zu einer Wunderkiste. Der erste Satz endete trotz der zahlreichen eigenen Fehler mit 6:3. Im zweiten Satz war Martina 1:5 hinten, wollte dies nicht akzeptieren und beschloss nun weniger Fehler zu machen. Das Tiebreak trieb die Gegnerin mental an ihre Grenzen und endet schliesslich mit 7:6.

Ingrid und Sunny spielten das Doppel 1 gegen ihre starken Gegnerinnen und gewannen beide Sätze 6:2.

Coni und Martina im Doppel 2 harmonierten gut, brachten den ersten Satz mit 6:4 zu Ende und liessen sich dann vom aufkommenden stärker werdenden Regen irritieren. Beide Doppel wechselten in die Halle. Die zu vielen Fehler und unbarmherzige Gegnerinnen am Netz liessen den zweiten Satz mit 7:6 für die Widnauer ausfallen. Das Championstiebreak fiel für die Gegnerinnen 11:9 aus.

**Endresultat Einsiedeln gegen Widnau 3:3**, Einsiedeln 10 Games mehr.

Widnau bewirtete die Einsiedlerinnen grossartig und das erste Mal seit langer Zeit, konnte auf der kameradschaftliche Aspekt des Tennis wieder genossen werden.

Von Martina Krieg